

Postulat Fraktion SVP/JSVP (Peter Bühler/Manfred Blaser, SVP): Einführung eines Onlineschalters auf der Website der Stadt Bern

Was in vielen Gemeinden in unserem Lande gang und gäbe ist, fehlt leider auf der Website der Stadt Bern, nämlich ein Onlineschalter für kleinere Amtsgeschäfte unserer Bevölkerung. Es ist schon etwas erstaunlich, dass eine wirklich gut aufgebaute Website wie jene der Stadt Bern diese Dienstleistung nicht anbietet. In anderen Städten wie zum Beispiel Zürich, Winterthur und Basel besteht dieses Angebot bereits und wird von der Bevölkerung rege genutzt. Hier einige Beispiele, was die Stadt Zürich ihrer Bevölkerung so via Onlineschalter alles anbietet:

Adressauskünfte, Adresssuche Stadtverwaltung, Adressänderung Personenmeldeamt, Anerkennungsbestätigung für in der Stadt Zürich anerkannte Kinder, Ausweis über den registrierten, Familienstand, Bau- und Zonenordnung, Bescheinigung über Tatsachen aus den Registern, Bestattungskosten-Rechner, Ehe-Urkunde, Ein- und Auszugsanzeigen, Einbürgerung, Entsorgungskalender, Familienausweis, Familienschein, Formulare nach Themen, Geburtsurkunde, Geodaten und Pläne, Handlungsfähigkeitszeugnis, Heimatausweis, Heimatschein, Jobs Stadt Zürich, Laufbahnberatung, Mittagsbetreuung Tarifberechner, Naturschulen (Anmeldung), Parkkarten online beziehen, Persönlicher Entsorgungskalender, Personenmeldeamt Online Schalter, Personenstandsausweis, Register der Datensammlungen (Datenschutz), Schutzraumberechnung bis 200 SP, SMS-Abos, Sportabo online, Stadtplan, Steuererklärung Fristerstreckung, Todesurkunde, Velotest, VBZ Online Fahrplan, Wohnsitzbestätigung, Zusatzleistungen zur AHV/IV (Online-Prüfung).

Aus diesem Grund wird der Gemeinderat aufgefordert, alles Nötige in die Wege zu leiten, um der Bevölkerung der Stadt Bern diesen Service bis Ende Jahr ebenfalls anzubieten.

Bern, 24. April 2008

Postulat Fraktion SVP/JSVP (Peter Bühler/Manfred Blaser, SVP), Ueli Jaisli, Rudolf Friedli, Roland Jakob, Peter Bernasconi, Erich J. Hess, Beat Schori, Thomas Weil, Dieter Beyeler, Lydia Riesen-Welz

Antwort des Gemeinderats

Der Gemeinderat hat die Erarbeitung einer eGovernmentstrategie verwaltungsintern in Auftrag gegeben und erachtet die Einführung eines Onlineschalters auf der Website der Stadt Bern als zeitgemässe Notwendigkeit. Obschon einzelne Dienstleistungen der Einwohnerdienste bereits elektronisch angeboten werden, kann die Realisierung eines vollständig ausgebauten Onlineschalters im geforderten Zeitraum nicht in Aussicht gestellt werden.

Die Erarbeitung einer eGovernmentstrategie als Grundlage für die Einführung eines Onlineschalters auf der Website der Stadt Bern wird bis Ende 2008 in Angriff genommen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Stadtrat, das Postulat erheblich zu erklären.

Bern, 15. Oktober 2008

Der Gemeinderat